



LAMBERTY

FAHRRÄDER UND MEHR

BURGER STRASSE 15
25554 WILSTER
TEL.: 04823 82 16

WWW.FAHRAD-LAMBERTY.DE






KIETZER WIEBEN

FINANZBERATUNG

Kapitalanlage - Immobilienfinanzierung - Vermögensaufbau
Finanzkonzepte nutzen, Mehrwerte schaffen!

Büro Wilster:
Bürgermeister-Dethlefsen-Str. 1, 25554 Wilster, Tel. 04823-921054
www.kw-finanzberatung.de





Unterm Meeresspiegel



www.sva-wilster.de
Das Informationsblatt des SV Alemannia Wilster von 1904 e.V.
www.sva-wilster.de

Der SVA freut sich über Mitgliederzuwachs. Zum Tag der Jahreshauptversammlung zählte der SV Alemannia 363 Mitglieder gegenüber 315 Mitgliedern zum 30. Juni 2024. „Die Mitglieder sind es, die einen Verein zu dem machen, was er ist“ hob Sebastian Dethlefs die Bedeutung einer starken Mitgliedschaft hervor. Umso mehr freute er sich daher, auf der diesjährigen Versammlung gleich vier Mitglieder als Ehrenmitglieder vorzuschlagen. Alle vier haben sich über einen Zeitraum von mehr als 20 Jahren für den Verein in verschiedenen Positionen eingesetzt. Thies Auhage, Lothar Appel, Thies Wilckens und Rainer Böhmert wurden dann auch von der Versammlung einstimmig zu Ehrenmitgliedern ernannt. Leider verliere man aber auch Mitglieder. Und so gedachte die Versammlung in einer Schweigeminute an den verstorbenen Ehrenvorsitzenden Albert Beckmann.

Es drückt im Bereich der Schiedsrichter, wie Schiedsrichter-Obmann Mathes Ledtje berichtete. Hier drohen dem Verein in Zukunft Verbandsstrafen, wenn nicht weitere Schiedsrichter gemeldet werden können. Dabei stellte er die Anforderungen seitens des Verbands zumindest in Frage, denn ein Schiedsrichter müsse mindestens 12 Spiele pro Saison leiten, um als Zähl-Schiedsrichter für den Verein zu gelten. Sebastian Buschek leitete in der letzten

Saison mehr als 50 Spiele und erfüllte im Grunde das Soll für gleich vier Schiedsrichter. Dies werde jedoch überhaupt nicht berücksichtigt. Das passe nicht zusammen und werde hoffentlich in der Zukunft einmal von den Funktionären überdacht.

„Wir bieten hier eine perfekte Infrastruktur für Trainings- und Spielbetrieb“ betonte Sebastian Dethlefs. Dies sei für viele Jugendspieler und Trainer ein wichtiger Aspekt gewesen, auch weiter in der JSG zu spielen. Ganz besonders freute sich Dethlefs noch darüber, dass zur neuen Saison mit Hauke Becker wieder ein FSJler gefunden werden konnte. Mittlerweile ist Hauke der 13. FSJler beim SVA. Neben Verwaltungstätigkeiten und Veranstaltungsplanungen steht vor allem die Jugendarbeit im Mittelpunkt des Aufgabenbereichs. Sein Aufgabengebiet umfasse zudem die Räumlichkeiten des Kindergartens und der Grund- und Gemeinschaftsschule in Wilster.

Sebastian Dethlefs hob zudem die Wichtigkeit von Sponsoren für den Verein hervor. Ohne die Unterstützung der zahlreichen Sponsoren könnte der Verein nicht so ein tolles Sportangebot anbieten. Die Kasse schloss im vergangenen Jahr mit einem Minus, welches unter anderem aufgrund einer einmaligen langfristigen Belastung zustande kam. Die Versammlung entlastete den Vorstand einstimmig.

Natürlich durfte ein Blick auf die kommenden FuBaMa zum Abschluss nicht fehlen. „Es ist jedes Jahr ein Ritt auf der Rasierklinge“ fasste es Dethlefs zusammen. Denn wie überall steigen die Kosten immer weiter an, der Eintrittspreis solle aber konstant bleiben. „Ohne unsere freiwilligen Helfer, die sich teilweise eine Woche Urlaub dafür nehmen, wären diese Veranstaltung nicht durchführbar“ betonte Dethlefs. Aber das Team steht wieder bereit und freut sich auf die FuBaMa 2026 am 7. Februar. Der Vorverkauf beginnt im Dezember und auf der „Lütt Wiehnacht“ wird es wieder einen Sondervorverkauf geben.





Sparkasse Westholstein

Gut für die Region.

SV Alemannia Wilster – SV Wasbek

Auch kurzfristige Ausfälle stoppen die Alemannen nicht

Herzlich willkommen zum Start in die Rückrunde der Verbandsliga West. Zum Auftakt ist das Spitzenteam des SV Wasbek zu Gast. Unsere Zweite spielte an diesem Wochenende in Averlak.

Eigentlich dachten wohl alle, dass wir heute den Herbstmeister im WM-Stadion begrüßen. Aber sehr überraschend kassierte der SV Wasbek am letzten Wochenende seine erste Saisonniederlage beim Osterröfder TSV. Bisher siegte sich der SVW regelrecht durch die Saison und kassierte erst sechs Gegentore in 13 Spielen. Auch der SVA kam im Hinspiel mit 0:4 unter die Räder.

Der SVA erledigte seine Hausaufgaben am letzten Wochenende gegen den Tabellenletzten SV Merkur Hademarschen souverän. Obwohl Trainer Andre Wiechmann vor dem Spiel doch einige Umstellungen vornehmen musste. „Ich bin froh, dass wir in dieser Saison so einen großen und ausgeglichenen Kader haben“ sagte unser Coach. So konnte er auch der Ausfall von gleich sieben Spielern aufgefangen werden. Tim-Ole Appel, Janis Plötz, Tobias Wirtz und Felix Schlüter hatten unseren Ex-Keeper Fynn Thilow über das lange Wochenende in Schweden besucht. Leider wurde der Rückflug kurzfristig annulliert und dadurch konnten die vier Spieler nicht rechtzeitig vor Ort

sein. Mit Nico Tobias, Dustin Döring und Dodo Bürger mussten drei weitere Spieler verletzt absagen.

Aber die neuformierte Elf machte es sehr gut und liess nichts anbrennen. Rückkehrer Nino Lappanese kam erstmals zum Einsatz und traf in der letzten Minute zum 5:2-Endstand. Vorher trafen Nikolaus Petka, Torge Sievers, Bennet Aßmann oder ein Hademarschener und Moray Zirpins. Moray glänzte dabei erneut als Joker und traf kurz nach seiner Einwechslung. Auch Bennet Thilow kam nach langer Verletzung zu weiteren Einsatzminuten.

Der SV Wasbek ist heute eine andere Hausnummer. In der letzten Saison verlor der SVA gleich dreimal gegen die Wasbeker (einmal im Flens-Pokal) und in dieser Saison ebenfalls. Das darf sich gerne heute mal ändern, wird aber eine große Herausforderung. Auf der anderen Seite hat der SVA eine saustarke Heimbilanz und schickte auch den neuen Tabellenführer TuS Nortorf mit einer 5:1-Niederlage auf die Heimreise. Holt euch die Punkte, auf geht's Alemannia!

Wir begrüßen unsere Fans, unsere Gäste aus Wasbek sowie das Schiedsrichtergespann und wünschen allen ein faires und spannendes Spiel und dem SVA mindestens ein Tor mehr als dem Gegner.

güs

SV Alemannia Wilster

Trainer: Andre Wiechmann

Tim Granow, Arne Steinhagen

Nico Wirtz, Jannis Waage, Bennet Thilow, Lennart Waage
Islam Archakov, Niklas Hugger, Luca Drobinski, Jannik Horch

Felix Schlüter, Jörn Beckmann, Torge Sievers, Tim-Ole Appel
Klaas Glöyer, Dominic Bürger, Bennet Aßmann, Moray Zirpins

Nikolaus Petka, Tobias Wirtz, Nico Tobias, Dustin Döring
Janis Plötz, Nino Lappanese

Schiedsrichtergespann: Moritz Vincent Stöcken, Frederik Simon, Stefanie Zimmermann

Knobel, L. Kulig, Schallert, Krauberg, Dillenberger, Gläske
Burkhardt, Grümmer, Rüdiger, Belhiba, Ceyhan, Mokris
Tougang Nievchev, Brandt, Keidel, R. Kulig, von der Mehden

Trainer: Pasqual Rüdiger

Röschmann, Peters

SV Wasbek





Mathes Ledtje
SchorNSTeinfegermeister
Gebäudeenergieberater (HWK)
0 48 23 -90 64 3 34
schornsteinfeger-ledtje@outlook.de



HANSOTTE

Energie | Klima | Wärme | Wasser

Burgviert 3 - 25582 Hohenaspe

Tel. 04893/1609-0 - E-Mail: info@hans-otte.de

Ihr Schutzengel in Wilster

Thorsten Peters

Am Markt 16, 25554 Wilster
Tel. +49 4823 94490, wilster@provinzial.de

PROVINZIAL





REESE

MODEHÄUSER

WILSTER & BRUNSBÜTTEL

www.reese-moden.de / info@reese-moden.de





Da konnte sich Tim Granow noch so strecken, Hademarschen erzielt hier den 1:3-Anschlusstreffer



Nino Lappanese konnte im letzten Hinrundenspiel nach langer Verletzung sein Debüt geben. Er erzielte sogleich ein Tor.

Verbandsliga West							
1. TuS Nortorf	13	11	1	1	45:10	35	34
2. SV Wasbek	13	10	2	1	36:6	30	32
3. SG Geest 05	12	9	1	2	42:22	20	28
4. SV Alemannia Wilster	14	9	2	3	35:14	21	29
5. Tura Meldorf	14	8	1	5	26:19	7	25
6. TSV Heiligenstedten	13	6	5	2	25:15	10	23
7. Fortuna Glückstadt	15	6	3	6	25:31	-6	21
8. TSV Büsum	14	5	2	7	24:27	-3	17
9. FC Burg	13	5	2	6	24:28	-4	17
10. Marner TV	13	4	4	5	22:22	0	16
11. Grün-Weiß Todenbüttel	14	4	4	6	21:32	-11	16
12. TSV Friedrichskoog	13	3	5	5	22:25	-3	14
13. Osterrönfelder TSV	14	4	2	8	19:34	-15	14
14. BW Wesselburen	14	2	1	9	16:35	-19	7
15. TSV Vineta Audorf	15	1	2	12	19:46	-27	5
16. Merkur Hademarschen	13	0	3	10	14:54	-40	3

Kreisklasse A West							
1. VfR Horst 3	12	10	2	0	40:11	29	32
2. SV Blau-Weiss Averlak	11	9	1	1	30:12	18	28
3. SV Alemannia Wilster 2	13	8	0	5	29:24	5	24
4. SV Wellenkamp	13	7	2	4	31:18	13	23
5. TuS Krempe 2	10	6	2	2	29:10	19	20
6. TSV Lägerdorf 3	12	6	2	4	25:24	1	20
7. Itzehoer SV 2.0	13	6	0	7	26:32	-6	18
8. TSV Heiligenstedten 2	10	5	2	3	37:24	13	17
9. Diekhusen-Fahrstedter FC	12	3	4	5	25:23	2	13
10. 1. FC Lola	11	3	2	6	25:30	-5	11
11. TSV Breitenberg	12	3	1	8	19:40	-21	10
12. Fortuna Glückstadt 2	12	2	2	8	18:38	-20	8
13. SG Steinburg-Nord 2	12	2	2	8	20:44	-24	8
14. TV Gut-Heil Wrist	11	0	2	9	18:47	-29	0

Möbelhaus

wolfsteller

Ihr Spezialist für Einrichtungen und Küchen

Wilster



ENERGIEBERATUNG

LEDTJE



LASST UNS WIEDER FEIERN!

SVA

WEIHNACHTSFEIR

FREITAG, 12. DEZEMBER 2025

EINLASS 18.00 UHR - BEGINN 18.30 UHR

IM COLOSSEUM - WILSTER

BUFFET / GEWINNSPIEL / AUFTRITT DER NEULINGE / DJ

EINTRITT 20,00€



Interne Torjägerliste des SVA:	
Nico Jüstel (SVA 2)	11
Janis Plötz (SVA 1)	9
Tim-Ole Appel (SVA 1)	7
Moray Zirpins (SVA 1+2)	7
Dustin Döring (SVA 1)	3
Tobi Wirtz (SVA 2)	3
Nick Tiedemann (SVA 2)	3
Lennart Waage (SVA 2)	2
Torben Heutmann (SVA 2)	2
Torge Sievers (SVA 1)	2
Klaas Glöyer (SVA 2)	1
Nick Paulsen (SVA 2)	1
Levin Berger (SVA 2)	1
Maxi Böttcher (SVA 2)	1
Jannis Waage (SVA 1)	1
Nico Tobias (SVA 1)	1
Islam Archakov (SVA 1)	1
Nikolaus Petka (SVA 1)	1
Nino Lappanese (SVA 1)	1

Verbandsliga West 16. Spieltag		
TSV Friedrichskoog	Merkur Hademarschen	:
GW Todenbüttel	Vineta Audorf	:
TSV Heiligenstedten	SG Geest	:
Fortuna Glückstadt	BW Wesselburen	:
Osterrönfelder TSV	Tura Meldorf	:
Marner TV	TSV Büsum	:
FC Burg	TuS Nortorf	:
SV Alemannia Wilster	SV Wasbek	:

SVA-Splitter

 Die **SVA-Weihnachtsfeier** findet in diesem Jahr am Freitag, dem 12. Dezember, im Colosseum statt. Beginn ist um 18.30 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 20 Euro. Darin sind enthalten ist wieder das leckere „Kartoffelbuffet“ mit verschiedenen Kartoffelspezialitäten, Schnitzel, Sauerfleisch und Burgunderbraten sowie Salaten. Eintrittskarten sind bis Freitag, 5. Dezember, bei folgenden Personen erhältlich: Altliga Herren: Ulf Güstrau, Altliga Damen: Anja Schröder, Damen: Gyde Meiforth, Herren: Tim-Ole Appel, A-Jugend: Jan-Philipp Schaper/Marcus Schölermann, Schiedsrichter: Mathes Ledtje, Vereinsmitglieder, Fans, Zuschauer, alle die Lust haben: Tim-Ole Appel.

 Unsere **Altliga** ist aktuell mehr auf der Boßelstrecke als auf dem Fußballplatz aktiv. Am letzten Wochenende fand bereits zum 20. Mal das Altliga-Boßelturnier statt. Aus acht Teams gingen Danny Schwardt sowie Petra und Roland Baur als Siegerteam hervor. Bereits eine Woche vorher siegte die Altliga beim Straßenboßelturnier des Boßelvereins bei den Freizeitmannschaften. Lüch op Alemannia!



Das diesjährige Siegerteam mit Danny Schwardt, Petra und Roland Baur